

# Mach mit! - Ostern

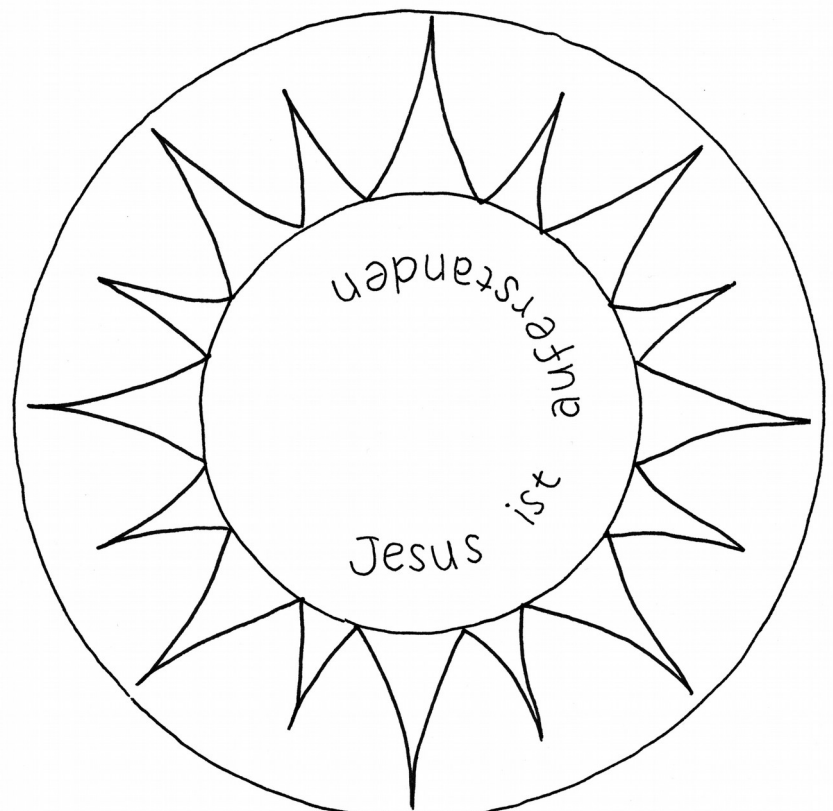
Ostern ist das wichtigste Fest für uns Christen. Wir feiern die Auferstehung von Jesus. Durch seine Auferstehung hat Jesus den Tod besiegt. Das bedeutet, dass wir durch ihn ewiges Leben haben. Nach unserem Tod werden wir bei Gott im Himmel sein. Was für ein riesiges Geschenk und wahrlich ein Grund zur Freude!

Um unsere Freude auszudrücken, feiern wir Christen festliche Gottesdienste zu Ostern. In diesem Jahr ist das alles nicht so möglich, wie wir es gewohnt sind. Trotzdem können wir in unseren Familien Gottesdienste feiern und Gott dafür loben, dass Jesus den Tod bezwungen hat. Wie steht's mit dir? Hast du auch Lust einen kunterbunten und fröhlichen Ostergottesdienst mit deiner Familie zu feiern? Dann wird dir der Ablauf für einen Familiengottesdienst zu Ostern sicherlich helfen.

## Familiengottesdienst zum Osterfest

### Das brauchst du:

- den Gottesdienstablauf
- die Liedtexte und, falls nötig, die Hörbeispiele mithilfe des Links: [https://youtu.be/RicVaC\\_nZCs](https://youtu.be/RicVaC_nZCs)
- oder, wenn ihr nicht so gerne singt, ein bisschen Musik zum Abspielen
- deine Lieblingsbibel oder das Video zur Geschichte unter folgendem Link: <https://youtu.be/6EVT68Aatig>
- einen geschmückten Tisch mit Blumen und einer brennenden Kerze als Altar
- Teelichter
- Bastelvorlage Sonne
- Stifte



# Mach mit! - Ostern

## Gottesdienstablauf:

### 1. Lied „Jesus lebt, ich freue mich“ oder Musik

- Du kannst die Lieder auf über den Youtube-Link abspielen lassen und mitsingen.
- Vielleicht kannst auch du oder jemand anderes aus deiner Familie ein Instrument spielen und so könnt ihr gemeinsam singen.

### 2. Psalmgebet nach Psalm 139

- Die Psalmen sind Gebete und Lieder aus der Bibel.
- Sie wurden vor vielen vielen Jahren von Menschen aufgeschrieben, denen es oft so ging wie uns heute.
- Durch die Psalmen können wir uns mit den Menschen und Gott verbunden fühlen.
- Es gibt verschiedene Möglichkeiten, den Psalm zu beten.
- Entweder:
  - Einer/ Eine liest vor und die Anderen beten im Stillen mit.
  - Ihr lest alle gemeinsam und betet.
  - Ihr lest im Wechsel. Dafür sind die Verse aus- oder eingerückt.

Es ist ein gutes Gefühl zu wissen, Gott, dass du mich kennst und lieb hast.

Es ist egal ob ich groß bin oder ob ich noch klein bin.

Es ist egal, ob ich eine dunkle Hautfarbe habe oder eine helle.

Es ist egal ob ich dick bin oder ob ich dünn bin.

Es ist egal, ob ich gut lernen kann oder ob ich mich ganz viel anstrengen muss.

Gott, du siehst mich an und sagst:

Du bist mein geliebtes Kind. Du gefälltst mir so wie du bist.

Das ist ein gutes Gefühl, zu wissen, Gott,

dass du mich kennst und lieb hast.

Und es gibt keinen Ort auf der ganzen Welt, an dem du, Gott nicht bei mir bist.

Schon bevor ich geboren war, hast du an mich gedacht.

Immer und überall, auf all meinen Wegen bist du mein Begleiter.

Und wenn ich einmal sterben muss, wirst du, Gott,

immer noch an meiner Seite sein.

Du führst mich aus der Dunkelheit zum Licht.

Dann siehst du, Gott, mich an und sagst: Du brauchst keine Angst zu haben.

Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht.

Amen

# Mach mit! - Ostern

## 3. Geschichte lesen oder anschauen (Bibelstelle: Lukasevangelium Kapitel 24, 1-12)

- Schlage nun die Bibel auf und suche die Ostergeschichte.
- Du findest sie im Neuen Testament, im Lukasevangelium im 24. Kapitel.
- Lest die Verse 1-12.
- Vor allem Kinderbibeln sind oft anders geordnet, als „normale“ Bibeln. Schau am besten im Inhaltsverzeichnis nach. Dann wirst du schnell fündig.
- Lest gemeinsam die Ostergeschichte oder schaut euch das Geschichtenvideo auf Youtube an.

## 4. kurze Stille und Austausch: Denkt über das Gehörte oder Gesehene nach.

### Sprecht darüber oder lest die Gedanken

- Die Ostergeschichte steckt voller Gefühle und Lichtspiele.
- Am Anfang sind die Frauen sehr traurig. Sie wissen nicht, wie es ohne Jesus weitergehen soll. Für sie ist alles dunkel.
- Sie gehen zum Grab. Die Sonne beginnt aufzugehen. Es dämmt. Sie finden das Grab leer vor. Sie haben Angst, denn sie wissen nicht, wo Jesus hin ist.
- Als sie sich umschaun wird es auf einmal sehr hell. Zwei Männer in leuchtenden Gewändern sprechen sie an. Sie erzählen vom auferstandenen Jesus.
- Die Gefühle der Frauen ändern sich. Sie erinnern sich an das, was Jesus gesagt hat. Plötzlich fühlen sie sich glücklich, fröhlich, von Freude erfüllt. Es ist heller Tag. Die Dunkelheit ist von ihnen gewichen.
- Der auferstandene Jesus hat ihre Dunkelheit und Trauer in Licht und Freude verwandelt.
- Das ist die freudige Osterbotschaft, die sie und wir anderen weitersagen dürfen!

## 5. Lied „Er ist erstanden, Halleluja“ oder Musik

## 6. Gebet

- Durch das Beten dürfen wir uns mit Gott verbunden fühlen.
- Gott hört unsere Gebete und will uns dadurch nahe sein.
- Im Gebet können wir Gott alles sagen. Ob Dank, Freude Lob, Last, Bitte oder Klage. Alles dürfen wir im Gebet zu Gott bringen.
- Während des Gebets könnt ihr für alle Menschen, an die ihr denkt, ein Teelicht an der Kerze auf eurem Altar anzünden. So wird das Licht von Ostern noch größer und heller und breitet sich aus.

Gott,

im Licht von Ostern erkennen wir, wie lieb du uns hast.

Wir wollen an die Menschen denken, die deine Liebe besonders brauchen und ihnen ein Licht anzünden.

# Mach mit! - Ostern

*(Teelichter anzünden und Menschen nennen, an die ihr denkt und die euch am Herzen liegen)*

Wir denken an all die Menschen und bitten dich Gott:

Sei bei ihnen und schenke ihnen Hoffnung darauf, dass du bei ihnen bist und ihnen hilfst.

Gott,

Ostern ist ein neuer Anfang.

Gib uns Ideen, wie wir zum Osterlicht für andere werden können.

Gib uns Mut, anderen vom Osterlicht zu erzählen.

Alle zusammen beten wir:

Vater unser im Himmel, ...

## 7. Segen

- Gott gibt uns seinen Segen, damit wir gestärkt in unseren Tag gehen können.
- Stellt euch im Kreis auf.
- Legt euch gegenseitig die Hände auf die Schultern oder über den Kopf und sprecht gemeinsam:

Gottes Osterlicht sei mit dir auf deinem Weg durch die neue Woche.

Amen

## 8. Lied „

- Singt noch einmal gemeinsam und lobt Gott!
- Wenn ihr Lust habt, könnt ihr dazu ja auch bewegen. 😊 Beim Halleluja stehen alle Jungs und Männer in deiner Familie auf und bei „Preiset den Herrn“ die Mädchen und Frauen.

## 9. Kreativaktion „Ostersonne“

- Nun seid ihr an der Reihe.
- Gestaltet die Sonnen nach euren Vorlieben.
- Jedes Familienmitglied kann eine eigene Sonne gestalten.
- Klebt oder hängt sie dann in eure Fenster und lasst etwas von der Osterfreude nach außen strahlen.

Viel Spaß beim Gottesdienst feiern wünscht dir

Anne

# Mach mit! - Ostern

## Liedtexte

### Lied 1 – Jesus lebt, ich freue mich

1. Je - sus lebt, ich freu - e mich, Hal - le - lu - ja.  
Freut euch al - le so wie ich, Hal - le - lu - ja.

2. Jesus lebt, klatscht in die Hand, Halleluja.  
Ruft es laut in jedem Land, Halleluja.
3. Jesus lebt, mit Freude singt, Halleluja,  
dass es hell und laut erklingt, Halleluja.
4. Jesus lebt, lobt Gott, den Herrn, Halleluja.  
Alle Menschen soll'n es hör'n, Halleluja.
5. Jesus lebt, das Osterlicht, Halleluja,  
Dunkelheit und Nacht durchbricht, Halleluja.



TEXT: ÜBERLIEFERT | MELODIE: TRAD. SPIRITUAL

# Mach mit! - Ostern

## Lied 2 – Er ist erstanden, Halleluja

1. Er ist er - stan - den, Hal - le - lu - ja! Freut  
Denn un - ser Hei - land hat tri - um - phiert, all  
euch und sin - get, Hal - le - lu - ja!  
sei - ne Feind ge - fan - gen er führt.  
Lasst uns lob - sin - gen vor un - se - rem Gott, der uns er -  
löst hat vom e - wi - gen Tod. Sünd ist ver - ge - ben,  
Hal - le - lu - ja! Je - sus bringt Le - ben, Hal - le - lu - ja!

2. Er war begraben drei Tage lang.  
Ihm sei auf ewig Lob, Preis und Dank;  
denn die Gewalt des Todes ist zerstört;  
selig ist, wer zu Jesus gehört.  
Lasst uns lobsingend vor unserem Gott,  
der uns erlöst hat vom ewigen Tod.  
Sünd ist vergeben, Halleluja!  
Jesus bringt Leben, Halleluja!



3. Der Engel sagte: "Fürchtet euch nicht!  
Ihr sucht Jesus, hier ist er nicht.  
Sehet, das Grab ist leer, wo er lag:  
er ist erstanden, wie er gesagt."  
Lasst uns lobsingend vor unserem Gott,  
der uns erlöst hat vom ewigen Tod.  
Sünd ist vergeben, Halleluja!  
Jesus bringt Leben, Halleluja!



4. "Geht und verkündigt, dass Jesus lebt,  
darüber freu sich alles, was lebt.  
Was Gott geboten, ist nun vollbracht:  
Christ hat das Leben wiedergebracht."  
Lasst uns lobsingend vor unserem Gott,  
der uns erlöst hat vom ewigen Tod.  
Sünd ist vergeben, Halleluja!  
Jesus bringt Leben, Halleluja!



3. Er ist erstanden, hat uns befreit;  
dafür sei Dank und Lob allezeit.  
Uns kann nicht schaden Sünd oder Tod,  
Christus versöhnt uns mit unserm Gott.  
Lasst uns lobsingend vor unserem Gott,  
der uns erlöst hat vom ewigen Tod.  
Sünd ist vergeben, Halleluja!  
Jesus bringt Leben, Halleluja!

oder Capo V, dann: II: C G | C G (d) | a G | C :|| G (F) | C | G (d) | a G |  
C G | C G (d) | a G | C ||

T.: Ulrich S. Leopold 1969 nach dem Suaheli-Lied "Mfurahini, Halleluja" von Bernhard  
Kyamanywa 1966; M.: aus Tansania  
dt./Rechte: Luth. Weltbund, Genf

## Lied 3 – Hallelu, Hallelu

Hal - le - lu', Hal - le - lu', Hal - le - lu', Hal - le -  
lu - ja, prei - set den Herrn! Prei - set  
den Herrn, Hal - le - lu - ja, prei - set den  
Herrn, Hal - le - lu - ja, prei - set den Herrn,  
Hal - le - lu - ja, prei - set den Herrn!

- Hallelu' ... Praise ye the Lord! ... (englisch)
- Hallelu' ... Gloire au Seigneur! ... (französisch)
- Hallelu' ... Doxa theou! ... (griechisch)
- Hallelu' ... Gloria deo! ... (lateinisch)
- Hallelu' ... Chwall christa! ... (russisch)
- Hallelu' ... Gloria Señor! ... (spanisch)
- Hallelu' ... Tumsifuni! ... (Suaheli)
- Hallelu' ... Rumishenyi! ... (Kilim.)
- Hallelu' ... Hivirike omuhona! ... (Herero)
- Hallelu' ... Kiittökää häraa! ... (finnisch)
- Hallelu' ... Alla boa! ... (Dioula)
- Hallelu' ... Hambelleid omua! ... (Ovambo)

mündlich überliefert